

Eschweiler Zeitung vom 28.10.2013

## LOKALES

Seite 27 B3

# Der Pokal bleibt in Eschweiler

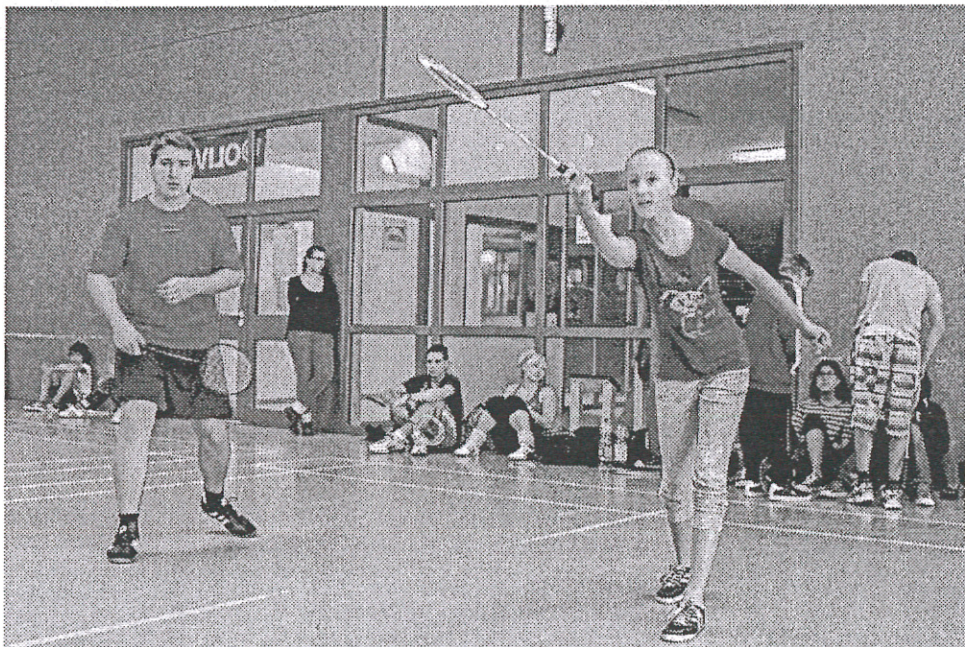
**Badmintonturnier der mobilen Jugendarbeit** bietet Jugendlichen einen spannenden Nachmittag. Indestädter treten gegen junge Sportler aus Stolberg an. Duo aus der Indestadt gewinnt.

**Eschweiler.** Federball hat doch eigentlich jeder schon einmal gespielt, oder? Aber wo war nochmal genau der Unterschied zwischen der Freizeitbeschäftigung Federball und dem Wettkampfsport Badminton? Das war eine der Fragen, denen die 14 Jugendlichen, die am Samstagnachmittag am Badminton-Turnier der mobilen Jugendarbeit der Stadt Eschweiler teilnahmen, auf den Grund gehen konnten. Zusammen mit dem Jugendhilfeverein Fallschirm und der mobilen Jugendarbeit der Stadt Stolberg, organisierte die mobile Jugendarbeit der Stadt Eschweiler zum zweiten Mal einen sportlichen Wettstreit zwischen den Nachbarstädten, der in der Badmintonhalle des Cadillac ausgetragen wurde.

### Ehrgeiz und Spaß

Die Teilnahme für die Jugendlichen ab 14 Jahren war natürlich kostenlos und sollte für Abwechslung im Veranstaltungskalender der Jugendlichen sorgen. Gespielt wurde dabei im Doppel-Modus. Neben dem durchaus vorhandenen Ehrgeiz, den Wanderpokal für die eigene Stadt zu gewinnen, stand vor allem die Bewegung und der Spaß für die Jugendlichen im Vordergrund.

Nachdem Ludger Leister vom Jugendhilfeverein Fallschirm den Kids die Regeln des Badmintonspiels erklärt hatte, flogen die Federbälle hoch durch die Hallenluft. Acht Jugendliche aus Stolberg und sechs aus Eschweiler spielten begeistert um den Sieg im städte-



Neben Spiel und Spaß stand auch ein wenig Ehrgeiz auf dem Programm. Denn den Wanderpokal wollten die Kids schon gerne mit in ihre Heimatstadt nehmen. Fotos: Nils Aßmus

übergreifenden Badmintonturnier. Die mobilen Jugendarbeiterinnen Nicole Hillemacher aus Eschweiler und Mine Kilic aus Stolberg wurden am Samstagnachmittag kurzzeitig zu nebenberuflichen Schiedsrichterinnen oder sorgten für einen reibungslosen Ablauf sowie die korrekte Dokumentation der Spielergebnisse.

Nach vielen spannenden Spie-

len belegten Maike und Augustin aus Eschweiler den 4. Platz. Sabrina und Enrico aus Stolberg wurden dritte. Tobias und Anna (das einzige gemischte Doppel aus Stolberg und Eschweiler) belegte den 2. Platz und die strahlenden Sieger hießen Leif und Erik und kommen aus Eschweiler.

Ein besonderer Dank der mobilen Jugendarbeit, wie auch des Ju-

gendhilfevereins Fallschirm ging dabei an den Gastgeber, das Cadillac Eschweiler. Das Fitness-Center stellte nicht nur seinen Platz zur Verfügung, sondern sponserte gleich auch attraktive Sachpreise wie Badmintonschläger, Rucksäcke und T-Shirts für die Jugendlichen, die im wahrsten Sinne einen bewegten Samstagnachmittag erlebten. (na)